

Proba scrisă de literatură universală

THEMA I

(30 Punkte)

Bearbeiten Sie folgende Aufgaben zum auf dem Prüfungsblatt angegebenen Text:

FAUST:

*Habe nun, ach! Philosophie,
Juristerei und Medizin,
Und leider auch Theologie
Durchaus studiert, mit heißem Bemühn.
Da steh ich nun, ich armer Tor!
Und bin so klug als wie zuvor;
Heiße Magister, heiße Doktor gar
Und ziehe schon an die zehen Jahr
Herauf, herab und quer und krumm
Meine Schüler an der Nase herum –
Und sehe, daß wir nichts wissen können!
Das will mir schier das Herz verbrennen.
Zwar bin ich gescheiter als all die Laffen,
Doktoren, Magister, Schreiber und Pfaffen;
Mich plagen keine Skrupel noch Zweifel,
Fürchte mich weder vor Hölle noch Teufel –
Dafür ist mir auch alle Freud entrissen,
Bilde mir nicht ein, was Rechts zu wissen,
Bilde mir nicht ein, ich könnte was lehren,
Die Menschen zu bessern und zu bekehren.
Auch hab ich weder Gut noch Geld,
Noch Ehr und Herrlichkeit der Welt;*

(Johann Wolfgang Goethe, Faust, Teil I)

1. Bestimmen Sie das Thema des Fragments. **4 Punkte**
2. Bestimmen Sie die im angegebenen Fragment verwendete Darstellungsweise. **6 Punkte**
3. Zeigen Sie anhand des Textes, welche die Sicht der Aufklärung betreffend das Menschenbild ist. **4 Punkte**
4. Erläutern Sie die Bedeutung folgender Zeilen: „Und ziehe schon an die zehen Jahr/ Herauf, herab und quer und krumm/ Meine Schüler an der Nase herum –/ Und sehe, daß wir nichts wissen können!“ **6 Punkte**
5. Nehmen Sie Stellung zur Aussage des angegebenen Textes. (5-10 Zeilen). **10 Punkte**